



Datenschutzerklärung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Wahlverwandtschaften Nürnberg eG, Bielingplatz 1, 90419 Nürnberg

Zweck der Verarbeitung

- Der Name und die Anschrift werden für die Mitgliederliste der Genossenschaft benötigt (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO in Verbindung mit § 30 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 GenG).
- Die Steueridentifikationsnummer und das Geburtsdatum werden benötigt, um im Falle einer Gewinnausschüttung die Abgeltungssteuer abführen zu können (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO in Verbindung mit § 45d Abs. 1 EStG) und die gesetzlich vorgesehenen Abfragen zum Kirchensteuermerkmal durchführen zu können (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO i.V.m. § 51a Abs. 2c, 2e EStG).
- Über die Adresse, ggf. die E-Mail-Adresse werden Sie von der Genossenschaft zu Versammlungen eingeladen (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO i.V.m. § 46 Abs. 1 S. 1 GenG i.V.m. § 6 Nr. 4 GenG), darüber hinaus im Rahmen der Mitgliedschaft über Angebote und Aktivitäten der Genossenschaft informiert (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO i.V.m. § 1 Abs. 1 GenG i.V.m. der Satzung).
- Die Bankverbindung wird benötigt zur Leistung der Einzahlungen auf den Geschäftsanteil per Lastschrift (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO i.V.m. der Beitrittserklärung) und zur Auszahlung von Gewinnen und Auseinandersetzungsguthaben (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO i.V.m. der Satzung) – die Genossenschaft hat ein berechtigtes Interesse an einer unkomplizierten und rechtssicheren Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten.
- Die freiwillige Selbstauskunft, z.B. per Kontaktformular, Wohnantrag, E-Mail und Finanzgespräch, ist zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO).
- Die IP-Adresse von Besuchern unserer Webseiten wird vom Webseiten-Hoster erfasst und zur Erkennung und Abwehr von Angriffen in Logfiles gespeichert.

Weitergabe von Daten

Die personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergeleitet, soweit nicht im Einzelfall dafür eine Einwilligung erteilt wird. Wir sind allerdings gesetzlich verpflichtet, in einigen Fällen Dritten die Einsicht in die personenbezogenen Daten zu gewähren. Das betrifft zum Beispiel andere Mitglieder, den gesetzlichen Prüfungsverband oder Behörden, insbesondere das Finanzamt.

Speicherung von Daten

Die Daten werden unterschiedlich aufbewahrt: Alle steuerlich relevanten Informationen werden zehn Jahre aufbewahrt (§ 147 AO), die Daten in der Mitgliederliste und der Selbstauskunft werden auch nach dem Ausscheiden nicht gelöscht (§ 30 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 GenG). Die IP-Adressen werden laut Webseiten-Hoster spätestens nach sieben Tagen gelöscht.

Auskunft über Daten

Sie haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung (soweit dem nicht eine gesetzliche Regelung entgegensteht). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Landesbeauftragte für Datenschutz).